

Aktuelle und geplante Baumaßnahmen im Überblick

2018 und 2019 stehen für die HWR Berlin ganz im Zeichen der Veränderung. Das Ziel der Baumaßnahmen und temporären Umzüge: zusätzliche Lehrräume, barrierefreie Zugänge, neue Wohnheimplätze.

26.10.2018

Bedenke, dass die Straße zum Erfolg stets eine Baustelle ist. Wer diese Zeilen verfasst hat, ist nicht überliefert – sie bringen die derzeitige Situation am Campus Schöneberg und am Campus Lichtenberg jedoch treffend auf den Punkt.

Immerhin rund 11 % der Studierenden an den Berliner Hochschulen haben laut eigenen Angaben eine studienerschwerende Beeinträchtigung. Daher hat sich die HWR Berlin zum Ziel gesetzt, an allen Standorten beste Bedingungen für ein barrierefreies Studium zu schaffen. Seit Juli 2018 wird am Campus Schöneberg auf Hochtouren daran gearbeitet, dieses Ziel möglichst zügig umzusetzen: Türschwellen wurden beseitigt und automatisch öffnende Brandschutztüren eingebaut, in Haus B wurden die Böden und Decken erneuert. Erfreulicherweise konnten diese Baumaßnahmen fristgerecht abgeschlossen werden, lediglich kleinere Nacharbeiten sind im laufenden Semester noch notwendig.

Bis Haus B einen barrierefreien Zugang erhält, müssen sich Studierende und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hochschule allerdings noch ein wenig gedulden. Die Bauarbeiten inklusive einer Sanierung des Vorplatzes starten im Februar 2019. Auch andernorts steht das kommende Jahr ganz im Zeichen der Veränderung: So soll etwa die Alte Bibliothek, die bereits als Veranstaltungsraum genutzt wird, mit modernster Technik ausgestattet werden.

Am Campus Schöneberg musste auf – zumindest temporäre – Raumknappheit reagiert werden. Im Sommer konnte der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften helle, großzügige Räumlichkeiten in einem Gebäude unweit des U-Bahnhofs Möckernbrücke beziehen. Ein idealer zusätzlicher Standort auf Zeit, an dem derzeit Lehrveranstaltungen für mehr als 400 Studierende angeboten werden. Diese Lösung war notwendig geworden, weil ein Großteil der Lehrräume in Haus E am Campus Schöneberg seit Beginn des Sommersemesters 2018 nicht mehr genutzt werden kann.

Im Mittelpunkt der Standortentwicklungsplanung am Campus Lichtenberg steht die Schaffung von studentischen Wohnheimplätzen. Außerdem werden Räumlichkeiten im ehemaligen Statistischen Landesamt allmählich in neue Lehrräume für den Polizeiaufwuchs umgebaut, eine Fertigstellung ist nach jetzigem Stand für das Wintersemester 2019/20 geplant.